



PRESSEMITTEILUNG

Forschen für den nachhaltigen Umgang mit der Biodiversität in Trockengebieten

10 bis 20% ehemals produktiver Flächen in Trockengebieten sind durch menschliche Fehlnutzung bereits dramatisch verödet. Internationale Studien gehen von einer Zunahme dieser Desertifikation in Trockengebieten aus. Der Verlust der Biodiversität in den von der Desertifikation betroffenen Gebieten ist ein brisantes ökologisches und sozio-ökonomisches Problem. Der irreversible Verlust indigener Arten sowie die Einwanderung fremder Taxa haben unmittelbare ökologische Folgen aber auch z.T. gravierende ökonomische Auswirkungen auf ländliche Haushalte, deren Stabilität immer noch unmittelbar vom Zustand und der Verfügbarkeit der natürlichen Ressourcen (u.a. Naturweiden, Holz, Medizinalpflanzen) abhängen.

Im Rahmen des UN Jahres der Wüsten und der Desertifikation (International Year of Deserts and Desertification, IYDD 2006) veranstaltet Diversitas Deutschland, das nationale wissenschaftliche Netzwerk zur Biodiversitätsforschung, eine Vortragsreihe mit anschließendem Pressegespräch zum Thema

Biodiversität und Landnutzung in Trockengebieten, ein Dilemma?

am 22. Mai 2006 (internationaler Tag der Biodiversität)
von 13.00 h bis 16.00 h
im Sekretariat des United Nations Convention to
Combat Desertification (UNCCD)
Haus Carstanjen im Marshall Room
Martin-Luther-King-Str. 8
D-53175 Bonn

Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind zum Gespräch mit hochrangigen Vertretern und Vertreterinnen der UN Konventionen (CCD, CMS) und Ministerien sowie wissenschaftlicher Netzwerke herzlich eingeladen.

Die Redebeiträge werden sowohl in deutscher als auch in englischer stattfinden. Die allgemeine Diskussion wird vornehmlich in deutscher Sprache sein.

Für Rückfragen, Interviews und weiteres Material zum Thema:

Prof. Dr. Norbert Jürgens (Sprecher Diversitas Deutschland, Universität Hamburg)

Tel.: 040 - 42816-260 oder 0170 – 1666500

E-mail: juergens@botanik.uni-hamburg.de

Dr. Mariam Akhtar-Schuster (Sprecherin Desert*Net Deutschland, Universität Hamburg)

Tel.: 040 – 42816-533

E-mail: makhtar-schuster@botanik.uni-hamburg.de